

Verbandsnachrichten

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **3 (1928)**

Heft 3

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

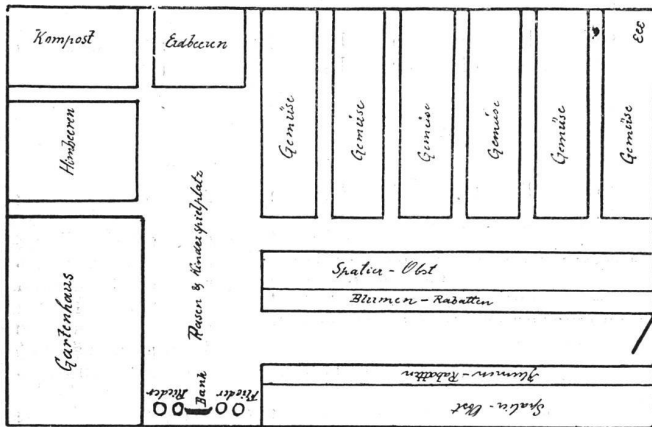
HOF UND GARTEN

Fortgesetzter Kampf gegen alle Schädlinge im Obstgarten. Obstbäume fertig schneiden, Ausputzen der Baumkronen. Umgraben und Düngen. Neue Bäume oder Sträucher pflanzen. Erdbeeren putzen. Aussaat von Spinat, Erbsen, Puffbohnen, Rüben, Schwarzwurzeln, Radieschen, Karotten.

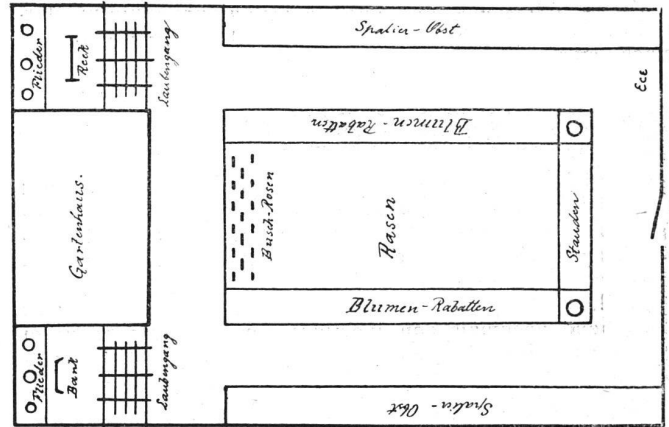
— Mit dem Schnitt der Rebspaliere beginnen. — Im Frühbeet überwinterte Setzpflanzen können nun ins Freie kommen. Herrichten und Einteilen des Gemüse- und Blumengartens.

Wir bringen unterstehend Skizzen über zwei verschiedene Arten von Gärten, den praktischen Garten und den reinen Ziergarten. Sicher geben diese einfachen Pläne manchem Leser Anregung sein Gartenland im neuen Jahre anders auszunutzen. Natürlich ist bei genügendem Raum eine Kombination beider Gartenarten sehr wohl möglich. Das Einsenden einer solchen Planskizze wäre un dann sehr willkommen. Ecl.

2 Bebauungspläne



Der praktische Garten.



Der Ziergarten.

Verbandsnachrichten

Baugenossenschaft des eidgen. Personals Zürich.

Die Betriebskommission ist in der Lage der Mitgliedschaft mitzuteilen, dass ihr Beschluss vom 8. Juli 1927 verwirklicht worden ist. Die 61 Wohnungen an der Letten-Rousseaustrasse stehen auf den 1. April bezugsbereit. Ehe und bevor die glücklichen Mieten endgültig von ihren prachtvollen und sonnigen Heimen Besitz ergreifen, möchten wir der gesamten Mitgliedschaft, sowie weiteren Interessenten die Möglichkeit bieten, sich vom guten Gelingen des schönen Werkes selbst zu überzeugen. Die Bauten sind dreigeschossig erstellt, im Maximum 6 Wohnungen in einem Hause. Sie präsentieren sich nicht etwa klotzig und aufdringlich, sondern gewähren dem Beschauer den Anblick behaglicher und froher Heimstätten. Wohnstube und Elternschlafzimmer sind so plaziert, dass die Sonne ungehinderten Zutritt findet. Bei den Zweizimmerwohnungen musste das Schlafzimmer auf die Strassenseite verlegt werden, wodurch aber die Morgensonne Gelegenheit findet, ihre unerschöpfliche und wohlthuende Kraft zu entfalten. Ueber Lage und Innenausgestaltung der Wohnungen möchten wir weiter nichts verlauten lassen. Jeder Genossenschafter möge sich am 24. oder 25. März die Mühe nehmen, mit seiner Familie in den Letten zu spazieren und die Bequemlichkeiten wie Annehmlichkeiten, die den Mietern geboten werden, in eigener Person ansehen. Zu diesem Zweck wird im Hause Rousseaustr. 77 und 79 je eine komplett möblierte Zwei- und Dreizimmerwohnung gezeigt. Die Besuchszeit ist für Samstag, den 24. März von 2 bis 5 Uhr angesetzt, Sonntag, den 25. März von 10—12 Uhr und 2—5 Uhr.

Die Betriebskommission.

Baugenossenschaft des Verkehrspersonals Solothurn.

Protokoll über die ordentliche Generalversammlung vom 18. Februar 1928. Anwesend sind 32 Mitglieder. Den Vorsitz führt der Präsident der Generalversammlung: Hr. Armin Weber. Als Stimmzähler werden gewählt die HH.: Zimmerli Gottfried und Burkhardt Ernst sen.. Traktanden: 1. Protokoll der G. V. vom 19. Februar 1927. 2. Genehmigung des Jahresberichtes und der Jahresrechnung und Dechargeerteilung an die Genossenschaftsbehörden. 3. Wahlen: a) des Bureaus der G. V.; b) des Vorstandes; c) der Kontrollstelle; 4. Umfrage und Verschiedenes.

Zu 1: Das Protokoll ist im Mitteilungsblatt Nr. 11 erschienen. Es wird ohne Bemerkung genehmigt.

Zu 2: Der Präsident des Vorstandes, Hr. Emch, gibt noch einige Erläuterungen zum vorgelegten Jahresbericht, ebenso besorgt der Buchhalter, Hr. Hügli, die nähere Aufklärung über die Jahresrechnung, die in übersichtlicher und leichtverständlicher Weise vorgelegt worden ist. Die Genossenschaftsfinanzen haben sich wiederum in ordentlichen Bahnen bewegt und allgemein ist man mit dem vorgelagten Abschlusse zufrieden. Hr. Morf möchte gerne wissen, warum das Anstreichen der Fensterladen nicht durch die Mieter besorgt worden sei; es hätte doch eine wesentliche Ersparnis erzielt werden können. Dass allgemeine Geflüster lässt darauf schliessen, dass man die Durchführung von genossenschaftlichen Selbsthilfearbeiten doch zu weit führen könnte und der Sekretär, Hr. Studer, gibt zu dieser Anfrage die nötigen Aufklärungen. Jahresbericht und Jahresrechnung werden hierauf einstimmig genehmigt und den Genossenschaftsbehörden Decharge erteilt.

Zu 3: Es fällt der Vorschlag auf offene Abstimmung. Die vom Vorstand vorgelegte Wahlliste wird diskussionslos ange-

Vorhänge und Stoffe



Prompter Postversand
Verlangen Sie Katalog

fabrizieren wir als Spezialität. Wir sind leistungsfähig und verfügen stets über eine unerreichte Auswahl in den allerneuesten Dessins. Unsere Preise sind bescheiden. Besuchen Sie uns, wir besitzen bestimmt das Gewünschte und zeigen es Ihnen gerne ohne jede Verbindlichkeit.

Rideaux A.-G.

Das grösste Spezialhaus der Vorhangbranche.

Bern **St. Gallen** **Zürich**
Ryfflipässchen 4, Tel. Christ. 1327 Marktgasse 20, Tel. 4368 Limmatquai 34, Tel. H. 7465